

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

am Dienstag, dem 19.03.2024

im Neues Rathaus, Raum 2.5/2.6

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:51 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Arne Rüstemeier

stellvertretende/-r Ausschussvorsitzende/-r

Herr Frank Matthiesen

Ausschussmitglied

ab TOP 3

Herr Jörgen Breckwoldt

Frau Claudia Broy

Herr Fritz Ewert

Herr Peter Janetzky

Herr Jürgen Joost

Frau Sabine Krebs

Herr Martin Kriese

Herr Andreas Preuß

Herr Mark Michael Proch

Herr Anton Paul Jakob Weber

stellvertretendes Ausschussmitglied

in Vertretung für RH Janetzky

Frau Marina Nitschke

beratendes Mitglied

Frau Ulrike Göking

Herr Carsten Schnittcher

Außerdem anwesend

Seniorenbeiratsmitglied

Herr Jens Ahrens

Herr Andreas Gärtner

Frau Urte Krings

Herr Jörg Neumann

Stadtpräsidentin

Frau Anna-Katharina Schättiger

Oberbürgermeister

Herr Tobias Bergmann

Erster Stadtrat

Herr Michael Knapp

Stadtrat

Herr Carsten Hillgruber

Stadtbaurätin

Frau Sabine Kling

Von der Verwaltung

Personalrat

Herr Peter Omland

FD 01.4; Protokoll

Frau Dana Blank

FDL 66

Herr Jan Duve

FD 01.4

Herr Holger Krüger

FDL 01

Herr Marc Neumann

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Michaela Zöllner

Entschuldigt:

Ausschussmitglied

Frau Jeannie Kubon

stellvertretendes Ausschussmitglied

Herr Bernd Delfs

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung am 19.03.2024
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.02.2024
5.	Anträge
5.1.	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von CDU, SPD, Grüne und FDP, betr. Neuregelung von Aufwandsentschädigungen in Beteiligungsunternehmen Vorlage: 0092/2023/An
5.2.	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von CDU, SPD, Grüne und FDP, betr. Ehrenamt stärken, verlässlich für Aufwand entschädigen Vorlage: 0093/2023/An
6.	IRIS- Zielfortschreibung Vorlage: 0214/2023/DS
7.	Städtische Beteiligungen: Weisung zur Verbesserung der Mitwirkung der Stadt bei der Bestellung von Geschäftsführungen und Vorständen Vorlage: 0209/2023/DS
8.	Städtische Beteiligungen: Schleswig-Holstein Netz AG; hier: Gründung und Ausgliederung der Schleswig-Holstein Netz GmbH aus der Schleswig-Holstein Netz AG Vorlage: 0208/2023/DS
9.	Verzicht auf regelmäßige Aussagen zu möglichen Auswirkungen auf das Klima bei den Beschlussvorlagen Vorlage: 0200/2023/DS
10.	Dienstreisegenehmigung für Frau Stadtpräsidentin Schättiger, Herrn Oberbürgermeister Bergmann, sowie der Beauftragten für Städtepartnerschaften Frau Diekneite - Reise nach Gravesham Vorlage: 0228/2023/DS

11.	2. Nachtragshaushaltssatzung 2024 mit Nachtragshaushaltsplan Vorlage: 0206/2023/DS
12.	Neufassung der Entschädigungssatzung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Stadt Neumünster (Entschädigungssatzung Einsatzkräfte) Vorlage: 0178/2023/DS
13.	Hochschulanbindung; hier: Übernahme der Mietkosten für Gesundheitsstudiengänge am FEK Vorlage: 0225/2023/DS
14.	Nutzungskonzept zur Weiterentwicklung der Jugendverkehrsschule der Stadt Neumünster Vorlage: 0140/2023/DS
15.	Nachträge zu den Verträgen bzw. der Vereinbarung der Stadt Neumünster und dem Diakonischen Werk Altholstein GmbH über <ul style="list-style-type: none">• den Betrieb der Zentralen Beratungsstelle für Menschen in Wohnungsnot (ZBS)• die Durchführung der Schuldnerberatung• die Durchführung des Modellprojekts „Ambulante Wohnbetreuung“ Vorlage: 0204/2023/DS
16.	Satzung des Beirates für Menschen mit Behinderung der Stadt Neumünster Vorlage: 0202/2023/DS
17.	Beiratsbesetzung: Beirat für Menschen mit Behinderung Vorlage: 0203/2023/DS
18.	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege Hier: Zuordnung von Trägern auf geplante Maßnahmen im Rahmen des Ausbaus von Plätzen der frühkindlichen Bildung Vorlage: 0205/2023/DS
19.	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege hier: Neueröffnung der Kita Werderstraße mit Familienzentrum im Stadtteil West und die Festlegung der städtischen Trägerschaft Vorlage: 0213/2023/DS
20.	Reservierung eines städtischen Grundstückes an der Isarstraße neben der Jugendarrestanstalt Moltsfelde für den Bau eines Justizzentrums des Landes Schleswig-Holstein Vorlage: 0231/2023/DS
21.	Sanierungsgebiet "Stadtteil West" 2. Teilfortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für das Grundstück Walter-Hohnsbehn-Straße 8/10 Vorlage: 0211/2023/DS
22.	Kläranlage Neumünster - Neubau eines Faulbehälters Vorlage: 0207/2023/DS
23.	Dringliche Vorlagen

24.	Ratsvorlagen und Anträge ohne Ausschussvorberatung
25.	Mitteilungen
25.1.	Kennzahlenbericht "Neumünster, sag mir..." Vorlage: 0034/2023/MV
25.2.	Aktueller Stand der Planung betr. Beschlussvorlagen der Fachdienste Vorlage: 0072/2023/MV
25.3.	Zwischenbericht zum Frauenförderplan 2023 Vorlage: 0074/2023/MV
25.4.	Sonstige Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Ratsherr Rüstemeier eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr.
Er weist auf die ordnungsgemäße Einladung hin und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsherr Rüstemeier teilt mit, dass Ratsfrau Kubon entschuldigt sei und Ratsherr Delfs deren Vertretung aus terminlichen Gründen nicht übernehmen könne. Ratsherr Breckwoldt werde sich verspäten und Ratsherr Janetzky wird durch Ratsfrau Nitschke vertreten.

Ratsherr Rüstemeier weist darauf hin, dass sich bei den TOPs 12, 14, 30 und 31 aus den Vorberatungen in den Fachausschüssen Koordinierungsbedarf ergeben habe.
Aus den Vorberatungen zu den übrigen Themen habe sich kein Koordinierungsbedarf ergeben.

Ratsherr Rüstemeier schlägt vor, die TOPs 30 und 31 bereits an dieser Stelle zu vertagen. Ratsfrau Broy bittet zunächst um Aussprache bezüglich der Vertagung. Dementsprechend werden die TOPs 30 und 31 wie geplant auf der Tagesordnung belassen und behandelt.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem TOP 26 „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 06.02.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 9 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei den TOPs 27 und 28 geht es um Personalangelegenheiten, die sich auf jeweils eine konkrete Person beziehen.

Bei den TOPs 29, 31, 34 und 35 geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Bei den TOPs 30 und 32 geht es um Grundstücksangelegenheiten.

Die TOPs 36 und 37 sind für Mitteilungen vorgesehen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die TOPs 26 bis 35 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten. Die TOPs 36 und 37 sind für Mitteilungen vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

3 .	Tagesordnung der Sitzung am 19.03.2024
-----	--

Zu den TOPs 27 und 28 werden die jeweiligen Bewerber anwesend seien und sich kurz vorstellen.

Die Verwaltung habe angekündigt den TOP 22 „Kläranlage Neumünster – Neubau eines Faulbehälters“ zurückzuziehen. Grund dafür sei das Fehlen des Ausschusses für Finanz- und Vergabeangelegenheiten in der Beratungsfolge.

Da es keine anderslautenden Vorschläge gibt, wird die Tagesordnung im Übrigen in der vorgesehenen Reihenfolge abgehandelt.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.02.2024
-----	--

Es liegen keine Einwände vor.

5 .	Anträge
5.1 .	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von CDU, SPD, Grüne und FDP, betr. Neuregelung von Aufwandsentschädigungen in Beteiligungsunternehmen Vorlage: 0092/2023/An

Ratsherr Rüstemeier bringt den Antrag ein und begründet diesen.

Ratsherr Ewert bringt einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Der Änderungsantrag wird im Ratsinformationssystem bei TOP 5.1 hinterlegt.

Der Antrag und der Änderungsantrag werden kontrovers diskutiert.

Der Änderungsantrag von BfB/Die Linke wird mit 1 Ja-Stimme, 11 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Beschluss:

Das Beteiligungsmanagement wird gebeten,

1. ein Schema zu entwickeln, mit dem Aufwandsentschädigungen in den Beteiligungsunternehmen an Aufwand, der Verantwortung und der Funktion der Gremienmitglieder orientiert sind,
2. Beschlussempfehlungen für die Weisung an die Beteiligungsunternehmen und ggf. notwendige Änderungen von Satzungen zur Durchsetzung des Schemas vorzubereiten und
3. vorzubereiten, dass in den Beteiligungsunternehmen in privatrechtlichen Gesellschaftsformen Weisungen der Gesellschafterin zu Aufwandsentschädigungen für alle Beteiligungsunternehmen erteilt werden können, falls Punkt 2 rechtlich noch nicht möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 3

Endgültig entscheidende Stelle: Hauptausschuss

5.2 .	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von CDU, SPD, Grüne und FDP, betr. Ehrenamt stärken, verlässlich für Aufwand entschädigen Vorlage: 0093/2023/An
-------	--

Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert,

1. sich die Forderungen der Kiek in! AöR über 12/2013 bis einschließlich 11/2023 erhöht an Verwaltungsratsmitglieder ausgezahlte Aufwandsentschädigungen für einen Kaufpreis in Höhe von 8.908 Euro abtreten zu lassen,
2. die Forderungen anschließend zu erlassen,
3. den Kaufpreis mit dem laufenden Zuschuss als Defizitausgleich an die Kiek in! AöR zu verrechnen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

Endgültig entscheidende Stelle: Hauptausschuss

6 .	IRIS- Zielfortschreibung Vorlage: 0214/2023/DS
-----	---

Herr Oberbürgermeister Bergmann erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Der Fortschreibung des IRIS-Zielsystems (vormals ISEK-Zielsystem) der Stadt Neumünster vom 29.03.2022 gemäß Anlage 1 [der Vorlage] wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

7 .	Städtische Beteiligungen: Weisung zur Verbesserung der Mitwirkung der Stadt bei der Bestellung von Geschäftsführungen und Vorständen Vorlage: 0209/2023/DS
-----	---

Herr Oberbürgermeister Bergmann erläutert die Vorlage und den Hintergrund dieser.

Ratsherr Ewert bringt für die Ratsfraktion BfB/Die Linke einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Der Änderungsantrag wird im Ratsinformationssystem bei TOP 7 hinterlegt.

Ratsherr Rüstemeier bringt für die Ratsfraktionen von CDU, SPD und Grüne einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Der Änderungsantrag wird im Ratsinformationssystem bei TOP 7 hinterlegt.

Die Vorlage und die Änderungsanträge werden kontrovers diskutiert.

Beschluss (Änderungsantrag CDU, SPD, Grüne):

Die Verwaltung wird beauftragt, eine klar definierte Struktur der Beteiligungssteuerung („Leitlinien guter Führung öffentlicher Unternehmen in Neumünster“) zu erarbeiten und mit breiter Beteiligung handelnder Personen zur Beschlussfassung im Herbst 2024 vorzulegen.

Im Rahmen der Beschlusserarbeitung sollen auch weitere notwendige Entscheidungen, beispielsweise über die Anpassung der Gesellschafterverträge oder der Hauptsatzung vorbereitet werden.

Abstimmungsergebnis (Änderungsantrag CDU, SPD, Grüne):

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Ratsherr Rüstemeier erklärt, dass keine weiteren Abstimmungen notwendig seien.

Endgültig entscheidende Stelle: Hauptausschuss

8 .	Städtische Beteiligungen: Schleswig-Holstein Netz AG; hier: Gründung und Ausgliederung der Schleswig-Holstein Netz GmbH aus der Schleswig-Holstein Netz AG Vorlage: 0208/2023/DS
-----	---

Beschluss:

Der Gründung der Schleswig-Holstein Netz GmbH als 100 %ige Tochtergesellschaft der Schleswig-Holstein Netz AG und der Ausgliederung des Netzgeschäftes auf diese Tochtergesellschaft wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

9 .	Verzicht auf regelmäßige Aussagen zu möglichen Auswirkungen auf das Klima bei den Beschlussvorlagen Vorlage: 0200/2023/DS
-----	--

Die Vorlage wird intensiv und kontrovers diskutiert.

Beschluss:

Der Beschluss der Ratsversammlung vom 18.06.2019 bezüglich der regelmäßigen Aussagen zu möglichen Auswirkungen auf das Klima bei den Beschlussvorlagen wird dahingehend aufgehoben, dass die entsprechende Rubrik auf dem Deckblatt der Vorlagen künftig entfallen kann.

Ungeachtet dessen sind relevante Auswirkungen auf das Klima in den jeweiligen Begründungen darzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 3
Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

10 .	Dienstreisegenehmigung für Frau Stadtpräsidentin Schättiger, Herrn Oberbürgermeister Bergmann, sowie der Beauftragten für Städtepartnerschaften Frau Diekneite - Reise nach Gravesham Vorlage: 0228/2023/DS
------	--

Beschluss:

Die Dienstreise nach Gravesham im Sommer 2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Hauptausschuss

11 .	2. Nachtragshaushaltssatzung 2024 mit Nachtragshaushaltsplan Vorlage: 0206/2023/DS
------	---

Beschluss:

Die 2. Nachtragshaushaltssatzung sowie der 2. Nachtragshaushaltsplan 2024 mit Anlagen werden in der vorgelegten Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

12 .	Neufassung der Entschädigungssatzung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Stadt Neumünster (Entschädigungssatzung Einsatzkräfte) Vorlage: 0178/2023/DS
------	---

Im Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit und Ordnung wurde folgender Ergänzungsantrag beschlossen:

„Der Ausschuss bittet die Verwaltung, dass sie sich mit den Betroffenen (Freiwillige Feuerwehr und Katastrophenschutz) jetzt schon zusammensetzt und einen Vorschlag für eine neue Entschädigungssatzung für den Zeitraum ab 2025 ausarbeitet. Damit wir diese dann noch im Jahr 2024 beraten und beschließen können.“

Diesem Ergänzungsantrag schließt sich der Hauptausschuss an.

Beschluss (ergänzte Fassung):

Die [der Vorlage] anliegende Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Stadt Neumünster (Entschädigungssatzung Einsatzkräfte) wird beschlossen.

Der Ausschuss bittet die Verwaltung, dass sie sich mit den Betroffenen (Freiwillige Feuerwehr und Katastrophenschutz) jetzt schon zusammensetzt und einen Vorschlag für eine neue Entschädigungssatzung für den Zeitraum ab 2025 ausarbeitet. Damit wir diese dann noch im Jahr 2024 beraten und beschließen können.

Abstimmungsergebnis (ergänzte Fassung):

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

13 .	Hochschulanbindung; hier: Übernahme der Mietkosten für Gesundheitsstudiengänge am FEK Vorlage: 0225/2023/DS
------	--

Beschluss:

Dem Abschluss des [der Vorlage] anliegenden Mietvertrags für Gesundheitsstudiengänge am Friedrich-Ebert-Krankenhaus rückwirkend vom 01.03.2023 bis zum 28.02.2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

14 .	Nutzungskonzept zur Weiterentwicklung der Jugendverkehrsschule der Stadt Neumünster Vorlage: 0140/2023/DS
------	--

Im Ausschuss für Schule und Sport wurde folgender Änderungsantrag beschlossen:
„Das anliegende Nutzungskonzept wird zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt bis zum Ende der Sommerpause 2024 das Nutzungskonzept mit Unterstützung eines Planungsbüros verbindlicher zu fassen und für die Haushaltsberatungen 2025 einen Maßnahmenkatalog, der eine grobe zeitliche Umsetzungs- und Finanzplanung enthält, vorzulegen. Mögliche Fördertöpfe auf Landes- und Bundesebene sind dabei darzustellen.

Bei der Überarbeitung des Nutzungskonzeptes sind folgende Maßnahmen einzuplanen:

1. Das Gebäude wird erneuert. Die unter 6.1 beschriebenen Maßnahmen werden umgesetzt.
2. Das Außengelände wird unter Einbeziehung vom alten Golfplatz komplett überplant. Bisher nicht vorhandene verkehrliche Situationen werden eingeplant.
3. Die Außentechnik wird erneuert.
4. Ruheräume wie z.B. eine kleine Tribüne werden kostengünstig eingeplant.
5. Es ist zu prüfen, ob ein Teil des ehemaligen Mini-Golfplatzes auch zur Erweiterung des daneben liegenden Spielplatzes mitgenutzt werden kann und somit das Bewegungsangebot für die angrenzenden Wohnquartiere mitbetrachtet wird.

Der Name Jugendverkehrsschule bleibt erhalten.“

Im Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt wurde dieser Änderungsantrag abgelehnt und der Drucksache in der ursprünglichen Fassung zugestimmt.

Ratsherr Matthiesen schlägt vor, mit der Verwaltung einen neuen Änderungsantrag bis zur Ratsversammlung abzustimmen.

Ratsherr Joost bittet um Mitteilung der Kosten für das Planungsbüro und des Gesamtprojektes.

Ratsherr Rüstemeier schlägt vor, hinsichtlich des zu erwartenden neuen Änderungsantrages, heute kein Votum abzugeben. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Beschluss:

Kein Votum.

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

15 .	Nachträge zu den Verträgen bzw. der Vereinbarung der Stadt Neumünster und dem Diakonischen Werk Altholstein GmbH über <ul style="list-style-type: none">• den Betrieb der Zentralen Beratungsstelle für Menschen in Wohnungsnot (ZBS)• die Durchführung der Schuldnerberatung• die Durchführung des Modellprojekts „Ambulante Wohnbetreuung“ Vorlage: 0204/2023/DS
------	--

Beschluss:

1. Dem Abschluss des 1. Nachtrages zum Vertrag über den Betrieb der Zentralen Beratungsstelle für Menschen in Wohnungsnot (ZBS) vom 23.12.2019/ 03.01.2020 (Anlage 1 [der Vorlage]) wird zugestimmt.
2. Dem Abschluss des 1. Nachtrages zum Vertrag über die Durchführung der Schuldnerberatung vom 13.11.2020/ 19.11.2020 (Anlage 2 [der Vorlage]) wird zugestimmt.
3. Dem Abschluss des 1. Nachtrages zur Zuwendungs- und Leistungsvereinbarung über die Durchführung des Projektes „Ambulante Wohnbetreuung“ vom 07.11.2022/17.11.2022 (Anlage 3 [der Vorlage]) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

16 .	Satzung des Beirates für Menschen mit Behinderung der Stadt Neumünster Vorlage: 0202/2023/DS
------	---

Ratsherr Rüstemeier weist darauf hin, dass aus der Satzung hervorgehe, dass der Beirat öffentlich tage. Er habe gehört, dass in einer der vergangenen Sitzungen ein Ratsmitglied an der Teilnahme gehindert worden sei. Ratsmitglieder seien mindestens Teil der Öffentlichkeit.

Beschluss:

Die [der Vorlage] anliegende Neufassung der Satzung des Beirates für Menschen mit Behinderung der Stadt Neumünster wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

17 .	Beiratsbesetzung: Beirat für Menschen mit Behinderung Vorlage: 0203/2023/DS
------	--

Beschluss:

Herr Dr. Björn Nadrowski wird als Vertreter für die Aktionsgemeinschaft zur Förderung Behinderter und Benachteiligter in Neumünster e.V. („Runder Tisch“) in den Beirat für Menschen mit Behinderung gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

18 .	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege Hier: Zuordnung von Trägern auf geplante Maßnahmen im Rahmen des Ausbaus von Plätzen der frühkindlichen Bildung Vorlage: 0205/2023/DS
------	--

Beschluss:

Dem Vorschlag der Verwaltung, dem Arbeiterwohlfahrt Landesverband Schleswig-Holstein e.V. die Trägerschaft für das Objekt am Kreuzkamp 78 – 84 in Einfeld zu übertragen, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

19 .	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege hier: Neueröffnung der Kita Werderstraße mit Familienzentrum im Stadtteil West und die Festlegung der städtischen Trägerschaft Vorlage: 0213/2023/DS
------	--

Beschluss:

1. Die von der Verwaltung in der Drucksache dargestellten zwei Varianten zum Betrieb der Kita Werderstraße mit Familienzentrum im Stadtteil West werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Ratsversammlung bekräftigt die bisherige Beschlusslage, die Kita Werderstraße mit Familienzentrum im Stadtteil West in städtischer Trägerschaft zu betreiben (Variante 1). Die dafür erforderlichen Stellen im Umfang von ca. 14,61 VzÄ werden zur Verfügung gestellt und im Stellenplan 2025 berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

20 .	Reservierung eines städtischen Grundstückes an der Isarstraße neben der Jugendarrestanstalt Moltsfelde für den Bau eines Justizzentrums des Landes Schleswig-Holstein Vorlage: 0231/2023/DS
------	--

Auf Nachfrage von Ratsfrau Broy, bezüglich der in der Begründung genannten Alternativen, berichtet Herr Oberbürgermeister Bergmann, dass der Fachdienst Recht bereits darauf hingewiesen habe, dass Alternativabstimmungen nicht möglich seien. Sollte dem Vorschlag der Verwaltung nicht zugestimmt werden, wären dies die möglichen Alternativen.

Beschluss:

1. Zur Bitte des Landes, das städtische Grundstück an der Isarstraße neben der Jugendarrestanstalt Moltsfelde für ein Justizzentrum zur Verfügung zu stellen, wird der Oberbürgermeister beauftragt, mit dem Land Schleswig-Holstein über Maßnahmen zu verhandeln, die insbesondere den Wegfall potenziell mit dem Grundstück verbundener Gewerbesteuerereinnahmen kompensieren.
2. Das Ergebnis dieser Kompensationsverhandlungen sind der Ratsversammlung innerhalb von 18 Monaten zur Entscheidung über eine mögliche Grundstücksreservierung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

21 .	Sanierungsgebiet "Stadtteil West" 2. Teilfortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für das Grundstück Walter-Hohnsbehn-Straße 8/10 Vorlage: 0211/2023/DS
------	--

Beschluss:

Der 2. Teilfortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes und der 2. Fortschreibung des Maßnahmenplanes wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

22 .	Kläranlage Neumünster - Neubau eines Faulbehälters Vorlage: 0207/2023/DS
------	---

Die Verwaltung zieht die Vorlage zurück, da in der Beratungsfolge der Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten fehlte.

23 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

24 .	Ratsvorlagen und Anträge ohne Ausschussvorberatung
------	--

Ratsherr Rüstemeier weist auf folgende TOPs der kommenden Ratsversammlung hin, die nicht Gegenstand einer Vorberatung waren:

- Antrag der Heimat Neumünster, RH Proch, betr. Abwahlverfahren gegen OB Bergmann
0095/2023/An
- Antrag der Heimat Neumünster, RH Proch, betr. Mehr Abschiebungen in Neumünster
0096/2023/An
- Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung im Hauptausschuss
0218/2023/DS
- Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung im Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt
0219/2023/DS
- Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung im Ausschuss für Soziales und Gesundheit
0223/2023/DS
- Gremienumbesetzungen: Nachbesetzung im Stadtteilbeirat Böcklersiedlung-Bugenhagen
0210/2023/DS
- Gremienumbesetzungen: Nachbesetzung im Stadtteilbeirat Brachenfeld-Ruthenberg
0234/2023/DS
- Gremienumbesetzungen: Nachbesetzung im Stadtteilbeirat Gadeland
0224/2023/DS
- Bestellungen: Nachbesetzung in der Arbeitsgemeinschaft Hamburg-Randkreise der Metropolregion
0220/2023/DS
- Bestellungen: Nachbesetzung im Ausschuss für Städtebau und Umwelt des Städtetages
0221/2023/DS.

25 .	Mitteilungen
25.1 .	Kennzahlenbericht "Neumünster, sag mir..." Vorlage: 0034/2023/MV

Es erfolgt Kenntnisnahme.

25.2 .	Aktueller Stand der Planung betr. Beschlussvorlagen der Fachdienste Vorlage: 0072/2023/MV
--------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

25.3 .	Zwischenbericht zum Frauenförderplan 2023 Vorlage: 0074/2023/MV
--------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

25.4 .	Sonstige Mitteilungen
--------	-----------------------

Keine Mitteilungen.

gez. Arne Rüstemeier
(Ausschussvorsitzender)

gez. Dana Blank
(Protokollführung)